

Städtekonferenz Mobilität
Conférence des villes pour la mobilité
Conferenza delle città per la mobilità



Jahresbericht 2021



Jahresbericht 2021

Thematische Schwerpunkte

Handlungsspielräume der Städte für eine klimaneutrale Mobilität

Ein Schwerpunktthema 2021 waren Umsetzungsschritte im Bereich der klimafreundlichen Mobilität. Im Herbst des Vorjahres hatte die SKM die Studie «Handlungsspielräume der Städte für eine klimaneutrale Mobilität» publiziert. Die SKM hat nun damit begonnen, deren Erkenntnisse anzuwenden und Empfehlungen umzusetzen. Konkret wurde die Geschäftsstelle damit beauftragt, mögliche Umsetzungsschritte für die in der Studie ermittelnden Stossrichtungen und Handlungsfelder zu prüfen.

Zwei Ansätze sollen dabei verfolgt werden: Beim ersten Ansatz sollen Best-Practice-Beispiele gesammelt werden, die in der Kompetenz der Städte liegen und die dann entsprechend für Politik, Verwaltung sowie Bürgerinnen und Bürger einfach und verständlich aufgearbeitet werden sollen. Der zweite Ansatz zielt darauf ab, konkrete Gesetzes- und Verordnungsänderungsanpassungen abzuleiten, welche in der Kompetenz des Bundes und Kantone liegen.

Flächeneffizienz

Ein weiterer Schwerpunkt ist die Flächeneffizienz. Die SKM erarbeitete erste Grundlagen, die als Basis für eine vertieftere Auseinandersetzung mit dem Thema dienen. Die Flächeneffizienz gewinnt als Argument zunehmend an Bedeutung, denn eine blosser Dekarbonisierung der Autos löst das Platzproblem, das vorwiegend in den Städten herrscht, nicht.

Personal

Ende September 2021 hat Paul Schneeberger den Schweizerischen Städteverband verlassen und gab damit die Geschäftsführung der SKM ab. Die SKM bedankt sich sehr für sein grosses Engagement. Als Nachfolger konnte Nathanaël Bruchez gewonnen werden. Bis zu seinem Amtsantritt per 1. Februar 2022 übernahm Anina Schweighauser ad interim im Rahmen eines Mandats an die Federas Beratung AG die Leitung des Dossiers Verkehrspolitik.

Anlässe

20. April: Frühlingsforum «Von Tram und Bus zu vielen Mobilitätsangeboten – die Zukunft des öffentlichen Verkehrs und die Rolle, welche die Städte dabei spielen»

Aufgrund der Pandemiesituation wurde dieses Frühlingsforum online, in Form eines Webinars, durchgeführt. Im Zentrum der Diskussionen stand die Auseinandersetzung mit der Zukunft des städtischen öffentlichen Verkehrs. Neue Mobilitätsangebote wie Mietvelos oder -Trottinette sowie die Digitalisierung vereinfachen Transportketten aus verschiedenen individuellen und kollektiven Fortbewegungsarten. Der Begriff öffentlicher Verkehr – und was darunter verstanden wird – befindet sich im Wandel und erfordert ein proaktives Handeln aus städtischer Sicht.

26. November: Herbstforum «Urbaner Raum für Verkehr und mehr»

Rund 60 Personen haben am Herbstforum im Kursaal Bern teilgenommen, das die SKM erstmals gemeinsam mit der Konferenz der städtischen Sicherheitsdirektorinnen und -direktoren organisierte. Mit der zunehmenden Dichte an Menschen und Bauten wächst das Interesse an öffentlichen Flächen, sie als Aufenthalts- und Bewegungsräume zu nutzen. Im Mittelpunkt standen die Erfahrungen, welche die Städte in der Coronakrise mit dem öffentlichen Raum gemacht haben.

Politisches Engagement via Städteverband

Auch 2021 hat sich der Schweizerische Städteverband in diversen Fragen politisch engagiert, die für die Städte von grosser Bedeutung sind. In enger Abstimmung mit der SKM hat der SSV die regelmässigen Dialoge zur Weiterentwicklung der Mobilität mit den Bundesämtern für Raumentwicklung, Verkehr, Strassen und Energie fortgesetzt. Er hat dabei die städtischen Gesichtspunkte in die Projekte Verkehrsdrehscheiben, Nationale Dateninfrastruktur Mobilität (NaDIM) sowie Roadmap Elektromobilität 2025 eingebracht.

Zu den Verkehrsdrehscheiben hat SSV-Präsident Kurt Fluri die tripartite «Erklärung von Emmenbrücke» unterzeichnet, in der sich die drei Staatsebenen verpflichten, die verschiedenen Verkehrsmittel besser zu vernetzen. Alle Fortbewegungsarten sollen vor allem dort zum Tragen kommen, wo sie ihre Stärken entfalten können.

Bei der Initiative zur Nationalen Datenvernetzungsinfrastruktur Mobilität (NaDIM) ist der SSV künftig nicht nur begleitend beteiligt, sondern auch fachlich mit je einem Vertreter der Städte Bern und Luzern in einem «Übergangsrat».

Im Rahmen der Roadmap Elektromobilität setzte sich die SKM und der SSV dafür ein, dass bei einer Elektrifizierung des Individualverkehrs auch die Verlagerung auf flächeneffizientere Fortbewegungsmittel berücksichtigt wird.

Im Zuge der aktiven Begleitung von Parlamentsgeschäften nahm der SSV, vertreten durch den SKM-Präsidenten Adrian Borgula, an einer Anhörung der ständerätlichen Verkehrskommission zum Veloweggesetz teil. So wurde die Bedeutung des Veloverkehrs, als tragende Säule einer urbanen Mobilität, nochmals unterstrichen.

Ausblick 2022

Die Städtekonferenz Mobilität wird sich auch im kommenden Jahr mit der Flächeneffizienz im Stadtverkehr auseinandersetzen, zu der sie 2021 Grundlagen erarbeitet hat. Unter anderem ist vorgesehen, am Frühlingsforum 2022 Überlegungen und Erfahrungen zu diesem Thema zu vertiefen.

Die SKM stimmt sich eng mit dem SSV ab, der die Zusammenarbeit mit dem Bund zur physischen und digitalen Vernetzung des Verkehrs sowie zugunsten umweltfreundlicher Antriebstechnologien fortsetzen und die aktive Begleitung aktueller parlamentarischer Geschäfte verstärken wird. Ein permanenter Auftrag ist die Auseinandersetzung mit den Innovationsfeldern Digitale Vernetzung, Automatisierung und Elektrifizierung. Pendant in diesem Kontext ist eine Sammlung bzw. Datenbank mit konkreten guten Beispielen, die auf der 2020 von der Städtekonferenz Mobilität erstellten Studie zu städtischen Handlungsfeldern für eine klimafreundliche Mobilität basieren soll.

Ein weiterer Schwerpunkt wird auf den besten Praktiken der Städte in Sachen Parkraumpolitik liegen. Das Herbstforum soll diesem Thema gewidmet werden. Darüber hinaus ist geplant, sich mit den Herausforderungen der Elektromobilität in städtischen Gebieten zu befassen. Da die aktuelle Position der SKM aus dem Jahr 2017 stammt, könnte eine Aktualisierung vorgenommen werden. Schliesslich wird der Vorstand der SKM eine Reihe von aktuellen Fragen vertiefen, u.a. die Rolle der Nationalstrassen für die Städte, die Dauerparkkarten oder das Tempo 30. Diese Diskussionen sollen als Grundlage für weitere Arbeiten in diesen Bereichen dienen.

Organe

Präsident

Adrian Borgula	Stadtrat, Luzern
-----------------------	------------------

Vorstand

Esther Keller	Regierungsrätin, Basel-Stadt
Marieke Kruit	Gemeinderätin, Bern
Stefano Kunz	Stadtrat, Schlieren
Mauro Moruzzi	Conseiller communal, Neuchâtel
Pierre-Olivier Nobs	Conseiller communal, Ville de Fribourg
Richard Wolff	Stadtrat, Zürich
Renate Amstutz	Direktorin, Schweizerischer Städteverband (Beisitz) (bis September 2021)
Martin Flügel	Direktor, Schweizerischer Städteverband (Beisitz)

Geschäftsführung

Paul Schneeberger	Leiter Verkehrspolitik, Schweizerischer Städteverband (bis September 2021)
Anina Schweighauser	Leiterin Verkehrspolitik, Schweizerischer Städteverband a.i.

Geschäftsstelle

Susanne Gasser	Leiterin Finanzen und Personal, Schweizerischer Städteverband
Maja Münstermann	Administration, Schweizerischer Städteverband

Die Mitgliederversammlung hat, bedingt durch Covid-19, vom 10. bis 25. Juni auf dem Korrespondenzweg stattgefunden, und der Vorstand hat zwei Sitzungen abgehalten: am 11. März und am 2. September.

Erfolgsrechnung per 31.12.2020 und 31.12.2021, Budget 2021 und 2022

	Rechnung 2020 CHF	Rechnung 2021 CHF	Budget 2021 CHF	Budget 2022 CHF
ERTRAG				
Mitgliederbeiträge	87 000.00	87 000.00	87 000.00	83 000.00
TOTAL ERTRAG	87 000.00	87 000.00	87 000.00	83 000.00
AUFWAND				
Anlässe	5 553.85	9 496.15	10 000.00	10 000.00
Website	710.85	452.35	500.00	500.00
Diverse Fremdarbeiten	603.10	0.00	300.00	300.00
Unterstützung externer Projekte	3 000.00	4 500.00	6 000.00	8 000.00
Übersetzungskosten	8 076.55	7 847.80	9 000.00	9 000.00
Medienorientierungen / Newsletter	1 077.00	0.00	3 200.00	3 200.00
Factsheets	0.00	0.00	2 000.00	2 000.00
Studien	22 497.70	14 999.95	20 000.00	20 000.00
Auflösung Rückstellung Studien	0.00	0.00	0.00	-10 000.00
Bildung Rückstellung Studien	10 000.00	10 000.00	10 000.00	25 000.00
Jahresbericht	678.50	732.35	800.00	800.00
Geschäftsstelle	34 925.00	34 925.00	34 925.00	34 925.00
Drucksachen	0.00	0.00	250.00	250.00
Revisionsstelle	861.60	900.00	900.00	900.00
Bankspesen	60.00	62.00	60.00	60.00
TOTAL AUFWAND	88 044.15	83 915.60	97 935.00	104 935.00
TOTAL ERTRAG	87 000.00	87 000.00	87 000.00	83 000.00
JAHRESGEWINN/-VERLUST	-1 044.15	3 084.40	-10 935.00	-21 935.00

Vermögensrechnung per 31.12.2020 und 31.12.2021

	Rechnung 2021 CHF	Rechnung 2020 CHF
AKTIVEN		
UMLAUFVERMÖGEN		
Flüssige Mittel		
Postkonto	208 415.20	196 461.85
	208 415.20	196 461.85
Forderungen aus Lieferungen / Leistungen	4 000.00	0.00
Übrige kurzfristige Forderungen		
SSV Bern KK	1 117.30	1 117.30
	1 117.30	1 117.30
TOTAL UMLAUFVERMÖGEN	213 532.50	197 579.15
BILANZSUMME	213 532.50	197 579.15
PASSIVEN		
FREMDKAPITAL		
Verbindlichkeiten		
aus Lieferungen / Leistungen	0.00	0.00
Passive Rechnungsabgrenzung	24 648.95	21 780.00
Rückstellung Studien	50 000.00	40 000.00
TOTAL FREMDKAPITAL	74 648.95	61 780.00
EIGENKAPITAL		
Eigenkapital		
Vermögen 01.01.	135 799.15	136 843.30
Jahreserfolg	3 084.40	-1 044.15
TOTAL EIGENKAPITAL	138 883.55	135 799.15
BILANZSUMME	213 532.50	197 579.15

Bericht der Revisionsstelle

**BLASER
TREUHAND
BERN**

Städtekonferenz Mobilität
Sektion des
Schweizerischen Städteverbandes
Monbijoustrasse 8
3001 Bern

BLASER TREUHAND AG
SCHWARZENBURGSTR. 265
CH-3098 KÖNIZ BERN

Telefon 031 372 11 11
Telefax 031 371 45 18
btb@treuhandbern.ch
www.treuhandbern.ch

Köniz, 25. Februar 2022

Bericht der Revisionsstelle zur Eingeschränkten Revision

An die Mitgliederversammlung Städtekonferenz Mobilität, Sektion des Schweizerischen Städteverbandes.

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz und Erfolgsrechnung) der Städtekonferenz Mobilität, für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Blaser Treuhand AG



Roger Nietispach
Dipl. Wirtschaftsprüfer
Zugel. Revisionsexperte
Leitender Revisor



Jürg Zahler
Dipl. Experte in
Rechnungslegung
und Controlling
Zugel. Revisionsexperte

Beilage: Jahresrechnung

KOMPETENZ IM ZENTRUM

Mitglied des Schweizerischen
Treuhanderverbandes
TREUHAND | SUISSE

Die Mitgliedstädte der Städtekonferenz Mobilität

Aarau	Neuenburg
Basel	Nyon
Bern	Onex
Biel	Schaffhausen
Carouge	Schlieren
Chiasso	St. Gallen
Freiburg	Winterthur
Genf	Zürich
Lausanne	
Luzern	
Montreux	(Stand 1. Januar 2022)

Weitere Städte, welche die «Charta für eine nachhaltige städtische Mobilität» ratifiziert haben, aber nicht Mitglied der Städtekonferenz Mobilität sind:

Baar	Monthey
Bulle	Morges
Burgdorf	Moutier
Chur	Münsingen
Delsberg	Murten
Emmen	Muttenz
Gland	Olten
Gossau	Payerne
Herisau	Rapperswil-Jona
Ittigen	Renens
Kloten	Riehen
Köniz	Thun
Kreuzlingen	Val-de-Travers
La Chaux-de-Fonds	Vevey
La Tour-de-Peilz	Wettingen
Lancy	Wohlen
Langenthal	Yverdon-les-Bains
Le Locle	

Herausgeber

Städtekonferenz Mobilität
 Monbijoustrasse 8, Postfach, 3001 Bern
 Telefon +41 31 356 32 32, info@skm-cvm.ch, www.skm-cvm.ch

Layout

Atelier KE, Meiringen